

D3.3
Testfälle





Inhaltverzeichnis

1	Einlei	itung		3				
2	Nutz	ergrupp	en und Anforderungen	4				
	2.1	Verwaltungsmitarbeitende in Sachbearbeitungsrollen						
		2.1.1	Use Case: Neugestaltung der Nachweise	4				
		2.1.2	Use Case: Überarbeitung von Anträgen	4				
		2.1.3	Anforderungen an den Wissensgraphen	4				
		2.1.4	Testfälle für Verwaltungsmitarbeitende in Sachbearbeitungsrollen	4				
	2.2	Verwa	ltungsmitarbeitende als Legisten	14				
		2.2.1	Use Case: Unterstützung bei der Gesetzeserstellung	14				
		2.2.2	Anforderungen an den Wissensgraphen	14				
		2.2.3	Testfälle für Verwaltungsmitarbeitende als Legisten	14				
	2.3	Verwa	ltungsmitarbeitende als Data Consumer	22				
		2.3.1	Use Case: Nutzung als Informationsquelle zu benötigten Datenfelder für eine Anfrage an das NOOTS	r 22				
		2.3.2	Anforderungen an den Wissensgraphen	22				
		2.3.3	Testfälle für Verwaltungsmitarbeitende als Data Consumer	22				
	2.4	Bürger	und Bürgerinnen als Wallet-Nutzende	31				
		2.4.1	Use Case: Nutzung als Informationsquelle über benötigte Datenfelder	31				
		2.4.2	Anforderungen an den Wissensgraphen	31				
		2.4.3	Testfälle für Bürger und Bürgerinnen als Wallet-Nutzende	31				
	2.5	Bearbe	eiter und Bearbeiterinnen des Wissensgraphen	38				
		2.5.1	Use Case	38				
		2.5.2	Anforderungen an den Wissensgraphen	38				
		2.5.3	Testfälle für Bearbeiter und Bearbeiterinnen	38				
3	Testf	älle Vor	lage zur Nachnutzung	63				





1 Einleitung

Das vorliegende Konzept bietet einen Überblick über zentrale Use Cases für den Wissensgraphen des RegCheck Projektes und die daraus abgeleiteten Anforderungen an den Wissensgraphen bzw. an die damit verbundenen Tools. Der Fokus liegt hierbei jedoch weniger auf der detaillierten Darstellung dieser Anforderungen, welche bereits in anderen Dokumenten beschrieben sind. Vielmehr blickt die Analyse auf die Entwicklung und Beschreibung spezifischer Testfälle, die aus diesen Anforderungen abgeleitet wurden. Diese dienen als erste Orientierungshilfe für die Validierung von Tools und sollen als Grundstock für eigene Testfälle dienen.

Zu berücksichtigen ist, dass die hier vorgestellten Testfälle nicht als vollständig oder abschließend betrachtet werden können. Sie stellen vielmehr einen ersten Überblick dar. In der späteren praktischen Implementierung wird es erforderlich sein, diese Testfälle an die spezifischen Gegebenheiten und Anforderungen des jeweiligen Tools anzupassen und gegebenenfalls zu erweitern. Auch ist dann der erneute Austausch mit den zukünftige Nutzergruppen relevant, um deren Perspektiven noch stärker zu berücksichtigen. Nichtsdestotrotz stellen die hier vorgestellten Testfälle eine Basis dar, auf der weiterführende Tests und Evaluierungen aufbauen können. Hierbei ist auch zu erwarten, dass viele der grundlegenden Funktionalitäten von verschiedenen Nutzergruppen verwendet werden, andere wiederum sind nur für bestimmte Gruppen relevant. Dies spiegelt sich auch in den Testfällen wider. Jedoch ist zu erwarten, dass sich in der Praxis die Häufigkeit der Verwendung einzelner Funktionalitäten zwischen den einzelnen Nutzergruppen unterscheiden wird.

Ziel dieser Einführung ist es, den Lesern ein Verständnis für die Bedeutung und Notwendigkeit von Testfällen zu vermitteln. Durch die systematische Überprüfung von Anforderungen und Funktionalitäten können zielgerichtet Tools für die praktische Anwendung des Wissensgraphen gefunden werden.

Diese Testfälle dienen ebenso als nachfolgende Unterstützung für das Dokument D3.4 Softwarekomponenten. Es können mithilfe dieser Testfälle und der Grundlage, die sie bieten, zukünftige Tools zusätzlich zu den bereits untersuchten Tools bewertet werden. Dies ist insbesondere relevant vor dem Hintergrund des erstarkenden Interesses an Wissensgraphen in Wissenschaft und Wirtschaft und den damit zu erwartenden Neuentwicklungen. Diese Testfälle sollen somit als ein Startpunkt für eine feingranulare Erprobung der Funktionalitäten neuer Tools dienen.





2 Nutzergruppen und Anforderungen

2.1 Verwaltungsmitarbeitende in Sachbearbeitungsrollen

2.1.1 Use Case: Neugestaltung der Nachweise

Als Konsequenz von z.B. veränderten Regelungen besteht der Bedarf von Verwaltungsmitarbeitenden einen bestehenden Nachweis anzupassen oder einen neuen zu erstellen (z.B. Immatrikulationsbescheinigung). Dafür können die Mitarbeitenden den Wissensgraphen nutzen, um notwendige Datenfelder zu identifizieren und auf Grundlage dessen die bestehenden Nachweise in der Verwaltung auf Datenfeldebene zu modifizieren (Weglassen, Ändern, Ergänzen). Der Wissensgraph liefert die dafür notwendigen Informationen zu den erforderlichen Datenfeldern für spezifische Verwaltungsleistungen und die dazugehörigen nachweisliefernden Stellen.

2.1.2 Use Case: Überarbeitung von Anträgen

Der Wissensgraph kann auch bei der Neugestaltung von Anträgen, beispielsweise im Zusammenhang mit der Einführung der Steuer-ID als Identifikationsnummer, eingesetzt werden. Auch in diesem Kontext dient er dazu, die notwendigen Informationen über benötigte Datenfelder zu liefern.

2.1.3 Anforderungen an den Wissensgraphen

Verwaltungsmitarbeitende müssen in der Lage sein, basierend auf ihrer Arbeitspraxis Informationen aus dem Wissensgraph auszulesen. Dies bedeutet, dass sie basierend auf Verwaltungsverfahren oder -nachweisen die Datenfelder und dazugehörigen Informationen heraussuchen können müssen, da diese ihre Arbeitsebene darstellen. Eine Suche nach verschiedenen Identifikationsnummern wie z.B. FIM ID ist in dieser Nutzergruppe zweitrangig.

2.1.4 Testfälle für Verwaltungsmitarbeitende in Sachbearbeitungsrollen





Thüringen	
]ii	nit[

Testfall-ID.		Testfall-ID.		Testfall-ID.	
System		System		System	
Beschreibung Nachwe	muss nach eisen gesucht können	Beschreibung	Im Tool muss nach Verwaltungsverfahren gesucht werden kön- nen	Beschreibung	Im Tool muss nach Rechtsgrundlagen ge- sucht werden können
Prograr	Paten für das nm, Informati- per gewünsch- chweis	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gewünsch- tem Verwaltungsver- fahren	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gewünsch- ter Rechtsgrundlage





Testschritte		Testschritte		Testschritte	
Positives Er- gebnis	Der gesucht Nach- weis wurde gefunden	Positives Er- gebnis	Das gesuchte Verwal- tungsverfahren wurde gefunden	Positives Er- gebnis	Die gesuchte Rechts- grundlage wurde ge- funden
Negatives Er- gebnis	Der gesuchte Nach- weis wurde nicht ge- funden	Negatives Er- gebnis	Das gesuchte Verwal- tungsverfahren wurde nicht gefunden	Negatives Er- gebnis	Die gesuchte Rechts- grundlage wurde nicht gefunden





Testfall-ID.		Testfall-ID.		Testfall-ID.	
System		System		System	
Beschreibung	Im Tool muss nach Datenfeldern gesucht werden können	Beschreibung	Im Tool müssen die von einer Rechts- grundlage abhängi- gen Datenfelder er- sichtlich sein	Beschreibung	Im Tool müssen die in einem Nachweis ent- haltenen Datenfelder ersichtlich sein
Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gewünsch- tes Datenfeld	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gesuchte Rechtsgrundlagen und Datenfelder	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gesuchte Nachweise und Da- tenfelder





Testschritte		Testschrit	te	Testschrit	te
Positives Er- gebnis	Das gesucht Daten- feld wurde gefunden	Positives E gebnis	Alle von einer Rechts- Er- grundlage abhängi- gen Datenfelder wer- den angezeigt	Positives I gebnis	Alle in einem Nach- Er- weis enthaltenen Da- tenfelder werden an- gezeigt
Negatives Er- gebnis	Das gesuchte Daten- feld wurde nicht ge- funden	Negatives gebnis	Keine oder nur ein Teil der von einer Rechtsgrundlage abhängigen Datenfelder werden angezeigt	Negatives gebnis	Keine oder nur ein Teil der in einem Nachweis enthaltenen Datenfelder werden angezeigt





Testfall-ID.		Testfall-ID.		Testfall-ID.		
System		System		System	System	
Beschreibung	Im Tool müssen die für ein Verwaltungs- verfahren benötigten Datenfelder ersicht- lich sein	Beschreibung	Im Tool müssen alle Nachweise, die ein Datenfeld enthalten, ausgehend vom Da- tenfeld angezeigt werden können	Beschreibung	Im Tool muss nach IDs und damit verbunde- nen Elementen ge- sucht werden können	
Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gesuchtes Verwaltungsverfahren und Datenfelder	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über die Nach- weise in denen ein Datenfeld existiert, Datenfeld	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über ge- wünschte ID	





Testschritte		Testschritte		Testschritte	
Positives Er- gebnis	Alle für ein Verwal- tungsverfahren benö- tigten Datenfelder werden angezeigt	Positives Er- gebnis	Alle Nachweise, die ein Datenfeld enthal- ten, ausgehend vom Datenfeld werden an- gezeigt	Positives Er- gebnis	Die gesuchte ID und damit verbundene Elemente wurden ge- funden
Negatives Er- gebnis	Keine oder nur ein Teil der für ein Ver- waltungsverfahren benötigten Datenfel- der werden angezeigt	Negatives Er- gebnis	Keine oder nur ein Teil der Nachweise, die ein Datenfeld ent- halten, ausgehend vom Datenfeld, wer- den angezeigt	Negatives Er- gebnis	Die gesuchte ID und damit verbundene Elemente wurden nicht gefunden







System	
Beschreibung	Im Tool muss eine Si- mulation des Hinzufü- gens eines Elementes (Datenfeld, Nachweis etc.) möglich sein und eine damit verbun- dene Information ge- neriert werden, wel- che anderen Ele- mente und Beziehun- gen dies beeinflusst

Testfall-ID.

System	
Beschreibung	Im Tool müssen not- wendige und optio- nale Datenfelder dif- ferenzierbar sein
Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über notwen- dige und optionale Datenfelder

Testfall-ID.

System	
Beschreibung	Im Tool muss eine Si- mulation des Entfer- nens eines Elements (Datenfeld, Nachweis etc.) möglich sein und eine damit verbun- dene Information ge- neriert werden, wel- che anderen Ele- mente und Beziehun- gen dies beeinflusst





(N			
]i	nit	[

	Login-Daten für das
	Programm, Informati-
Testdaten	onen über andere mit
	dem hinzugefügten
	Element verbundene
	Elemente

Testschritte

Login-Daten für das
Programm, Informati-
onen über andere mit
dem hinzugefügten
Element verbundene
Elemente

|--|

	Keine oder nur ein
Negatives Er- gebnis	Teil der vom Hinzufü
	gen des Elementes
	beeinflussten Bezie-
	hungen zu anderen

Testschritte

	Notwendige und opti-
Negatives Er-	onale Datenfelder
gebnis	sind nicht differen-
	zierbar

	Login-Daten für das
	Programm, Informati
estdaten	onen über andere mit
	dem entfernten Ele-
	ment verbundene Ob
	jekte

Testschritte

	Alle vom Löschen des
Positives Er- Jebnis	Elementes beein-
	flusste Beziehungen
	zu anderen Elemen-
	ten werden angezeigt

	Keine oder nur ein
Negatives Er-	Teil der vom Löschen
gebnis	des Elements beein-
	flusste Beziehungen





Elementen werden angezeigt

zu anderen Elementen werden angezeigt

CC-BY 4.0 int,]init[AG im Auftrag von Bechtle Weimar GmbH für das Thüringer Finanzministerium





2.2 Verwaltungsmitarbeitende als Legisten

2.2.1 Use Case: Unterstützung bei der Gesetzeserstellung

Im Gesetzgebungsprozess dient der Wissensgraph den Legisten als Auskunftssystem über die Verknüpfungen zwischen gesetzlichen Grundlagen und ihren Auswirkungen auf Nachweisebene.

2.2.2 Anforderungen an den Wissensgraphen

Die Nutzergruppe der Legisten hat eine große Anzahl an potentiellen Anknüpfungspunkten an den Wissensgraphen. Ein zentraler Punkt wird die Notwendigkeit sein, nach Rechtsgrundlagen zu suchen und die davon abgeleiteten Nachweise anzeigen zu lassen. Ebenso werden hierbei für die Legisten die von der Rechtsgrundlage betroffenen Verwaltungsverfahren relevant sein, um diese im Gesetzgebungsprozess zu berücksichtigen. Somit benötigt diese Nutzergruppe eine übersichtliche Verknüpfung der einzelnen Klassen des Wissensgraphen, kombiniert mit einer eindeutigen Ansicht in welcher Beziehung diese zueinanderstehen. Auch in dieser Gruppe ist eine Suche nach Identifikationsnummern zweitrangig. Ebenso haben Abrufe auf Datenfeldebene nur geringe Priorität.

2.2.3 Testfälle für Verwaltungsmitarbeitende als Legisten





]init[

Testfall-ID.		Testfall-ID.			Testfall-ID.	
System		System			System	
Beschreibung	Im Tool muss nach Nachweisen gesucht werden können	Beschreibung	Im Tool muss nach Verwaltungsverfahren gesucht werden kön- nen	-	Beschreibung	Im Tool muss nach Rechtsgrundlagen ge- sucht werden können
Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gewünsch- tem Nachweis	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gewünsch- tem Verwaltungsver- fahren		Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gewünsch- ter Rechtsgrundlage





Testschritte		Testschritte		Testschritte	
Positives Er- gebnis	Der gesucht Nach- weis wurde gefunden	Positives Er- gebnis	Das gesuchte Verwal- tungsverfahren wurde gefunden	Positives Er- gebnis	Die gesuchte Rechts- grundlage wurde ge- funden
Negatives Er- gebnis	Der gesuchte Nach- weis wurde nicht ge- funden	Negatives Er- gebnis	Das gesuchte Verwal- tungsverfahren wurde nicht gefunden	Negatives Er- gebnis	Die gesuchte Rechts- grundlage wurde nicht gefunden







System	
Beschreibung	Im Tool muss eine Si- mulation des Hinzufü gens einer Rechts- grundlage möglich sein und eine damit verbundene Informa- tion generiert wer- den, welche anderen Elemente und Bezie- hungen dies beein- flusst

Testfall-ID.

System	
Beschreibung	Im Tool müssen not- wendige und optio- nale Rechtsgrundla- gen differenzierbar sein
Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über notwen- dige und optionale Rechtsgrundlagen

Testfall-ID.

System	
Beschreibung	Im Tool muss eine Si- mulation des Entfer- nens einer Rechts- grundlage möglich sein und eine damit verbundene Informa- tion generiert wer- den, welche anderen Objekte und Bezie- hungen dies beein- flusst





]init[

Testschritte

	Login-Daten für das
Testdaten	Programm, Informati-
	onen über andere mit
	der hinzugefügten
	Rechtsgrundlage ver-

Login-Daten für das
Programm, Informati-
onen über andere mit
der hinzugefügten
Rechtsgrundlage ver-
bundene Elemente

Positives Er- gebnis	Alle vom Hinzufügen der Rechtsgrundlage beeinflusste Bezie- hungen zu anderen Elementen werden angezeigt

Testschritte

Tests	اماء	:++~
1 65150		ше

Positives Er-	Notwendige und opti- onale Rechtsgrundla-
gebnis	gen sind differenzier- bar

	Notwendige und opti
Negatives Er-	onale Rechtsgrundla-
gebnis	gen sind nicht diffe-
	renzierbar

Testdaten	Login-Daten für das	
	Programm, Informati-	
	onen über andere mit	
	der entfernten	
	Rechtsgrundlage ver-	
	bundenen Objekte	

	Alle vom Löschen der
	Rechtsgrundlage be-
Positives Er-	einflussten Beziehun-
gebnis	gen zu anderen Ob-
	jekten werden ange-
	zeigt





Negatives Ergebnis

Keine oder nur ein Teil der vom Hinzufügen der Rechtsgrundlage beeinflussten Beziehungen zu anderen Elementen werden angezeigt

Negatives Ergebnis

Keine oder nur ein Teil der vom Löschen der Rechtsgrundlage beeinflussten Beziehungen zu anderen Objekten werden angezeigt





Testfall-ID.	Testfall-ID.
System	System

Beschreibung	Im Tool muss nach IDs und damit verbunde- nen Elementen ge- sucht werden können	Beschreibung	Im Tool müssen die von einer Rechts- grundlage abhängi- gen Datenfelder er- sichtlich sein

Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über ge- wünschte ID		Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gesuchte Rechtsgrundlage und Datenfelder
-----------	---	--	-----------	---





_			- 1		٠.	
Tρ	st	2	rr	۱r	IŤ.	ĪΑ

Positives Er-

gebnis

Die gesuchte ID und damit verbundene

Elemente wurden ge-

funden

Negatives Ergebnis

Die gesuchte ID und damit verbundene Elemente wurden nicht gefunden Testschritte

Positives Er-

gebnis

Alle von einer Rechtsgrundlage abhängigen Datenfelder werden angezeigt

Negatives Ergebnis

Keine oder nur ein Teil der von einer Rechtsgrundlage abhängigen Datenfelder werden angezeigt





2.3 Verwaltungsmitarbeitende als Data Consumer

2.3.1 Use Case: Nutzung als Informationsquelle zu benötigten Datenfelder für eine Anfrage an das NOOTS

Nach Anbindung weiterer Registerinformationen können Verwaltungsmitarbeitende den Wissensgraphen nutzen, um die in einem Verwaltungsverfahren benötigten Datenfelder herauszufinden. Mithilfe dieser Information können sie an das NOOTS herantreten und dort die entsprechenden Datenfelder abrufen.

2.3.2 Anforderungen an den Wissensgraphen

Diese Nutzergruppe hat vergleichbare Bedürfnisse wie die Gruppe der Verwaltungsmitarbeitenden in der Sachbearbeitung. Abrufe von Informationen aus dem Wissensgraphen müssen sich auch hier an ihrer Arbeitspraxis orientieren. Nutzende müssen in der Lage sein, Verwaltungsverfahren, Nachweise und die dazugehörigen Datenfelder einfach zu finden. Andere Informationen wie Rechtsgrundlage, oder Identifikationsnummern sind für diese Nutzergruppe von geringerer Relevanz.

2.3.3 Testfälle für Verwaltungsmitarbeitende als Data Consumer





]init[

Testfall-ID.		Testfall-ID.			Testfall-ID.	
System		System			System	
Beschreibung	Im Tool muss nach Nachweisen gesucht werden können	Beschreibung	Im Tool muss nach Verwaltungsverfahren gesucht werden kön- nen	-	Beschreibung	Im Tool muss nach Rechtsgrundlagen ge- sucht werden können
Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gewünsch- tem Nachweis	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gewünsch- tem Verwaltungsver- fahren		Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gewünsch- ter Rechtsgrundlage





Testschritte		Testschritte		Testschritte	
Positives Er- gebnis	Der gesucht Nach- weis wurde gefunden	Positives Er- gebnis	Das gesuchte Verwal- tungsverfahren wurde gefunden	Positives Er- gebnis	Die gesuchte Rechts- grundlage wurde ge- funden
Negatives Er- gebnis	Der gesuchte Nach- weis wurde nicht ge- funden	Negatives Er- gebnis	Das gesuchte Verwal- tungsverfahren wurde nicht gefunden	Negatives Er- gebnis	Die gesuchte Rechts- grundlage wurde nicht gefunden





Testfall-ID.	Testfall-ID.		Testfall-ID.			Testfall-ID.	
System		System	System		System		
Beschreibung	Im Tool muss nach Datenfeldern gesucht werden können		Beschreibung	Im Tool müssen die von einer Rechts- grundlage abhängi- gen Datenfelder er- sichtlich sein		Beschreibung	Im Tool müssen die in einem Nachweis ent- haltenen Datenfelder ersichtlich sein
Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gewünsch- tem Datenfeld		Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gesuchte Rechtsgrundlage und Datenfelder		Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gesuchten Nachweis und Daten- felder





Testschritte		Testschrit	te	Testschritte	2
Positives Er- gebnis	Das gesucht Daten- feld wurde gefunden	Positives E gebnis	Alle von einer Rechts- Er- grundlage abhängi- gen Datenfelder wer- den angezeigt	Positives Ei gebnis	Alle in einem Nach- weis enthaltenen Da- tenfelder werden an- gezeigt
Negatives Er- gebnis	Das gesuchte Daten- feld wurde nicht ge- funden	Negatives gebnis	Keine oder nur ein Teil der von einer Rechtsgrundlage abhängigen Datenfelder werden angezeigt	Negatives I gebnis	Keine oder nur ein Teil der in einem Nachweis enthalte- nen Datenfelder wer- den angezeigt





Testfall-ID.		Testfall-ID.		Testfall-ID.	
System		System		System	
Beschreibung	Im Tool müssen die für ein Verwaltungs- verfahren benötigten Datenfelder ersicht- lich sein	Beschreibung	Im Tool müssen alle Nachweise, die ein Datenfeld enthalten, ausgehend vom Da- tenfeld angezeigt werden können	Beschreibung	Im Tool muss nach IDs und damit verbunde- nen Elementen ge- sucht werden können
Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gesuchtes Verwaltungsverfahren und Datenfelder	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über die Nach- weise in denen ein Datenfeld existiert, Datenfeld	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über ge- wünschte ID





Testschritte		Testschritte		Testschritte	
Positives Er- gebnis	Alle für ein Verwal- tungsverfahren benö- tigten Datenfelder werden angezeigt	Positives Ergebnis	Alle Nachweise, die ein Datenfeld enthal- ten, ausgehend vom Datenfeld werden an- gezeigt	Positives Er- gebnis	Die gesuchte ID und damit verbundene Elemente wurden ge- funden
Negatives Er- gebnis	Keine oder nur ein Teil der für ein Ver- waltungsverfahren benötigten Datenfel- der werden angezeigt	Negatives Er- gebnis	Keine oder nur ein Teil der Nachweise, die ein Datenfeld ent- halten, ausgehend vom Datenfeld, wer- den angezeigt	Negatives Er- gebnis	Die gesuchte ID und damit verbundene Elemente wurden nicht gefunden





System

Beschreibung

Im Tool müssen notwendige und optionale Datenfelder differenzierbar sein

Testdaten

Login-Daten für das Programm, Informationen über notwendige und optionale Datenfelder





Testschritte

Positives Ergebnis

Notwendige und optionale Datenfelder sind differenzierbar

Negatives Ergebnis

Notwendige und optionale Datenfelder sind nicht differenzierbar





2.4 Bürger und Bürgerinnen als Wallet-Nutzende

2.4.1 Use Case: Nutzung als Informationsquelle über benötigte Datenfelder

Die elektronische Wallet dient als zentrale Plattform für elektronische Nachweise der Bürger und Bürgerinnen. Mithilfe des Wissensgraphen können Pflichtfelder in den Nachweisen für einen Onlinedienst identifiziert und sinnvolle Gruppierungen erstellt werden. Bürger und Bürgerinnen können so gezielte Freigaben für Datenfelder der Nachweise erteilen. Die Wallet erkennt auf Grundlage des damit verbundenen Wissensgraphen, welche Daten für den jeweiligen Abruf benötigt werden, und führt den Nutzer durch den Freigabeprozess. Somit werden angepasste Freigaben auf Datenfeldebene ermöglicht.

2.4.2 Anforderungen an den Wissensgraphen

In diesem Fall nutzen die Bürger und Bürgerinnen den Wissensgraphen nur indirekt über die Wallet. Die Testfälle an den Wissensgraphen sind somit grundsätzlich ähnliche wie im Falle der Verwaltungsmitarbeitende. Zwar haben die Bürger und Bürgerinnen besondere Anforderungen an die Bedienbarkeit der Wallet, dies ist aber nicht Gegenstand dieser Testfälle. Sie müssen, ebenso wie die Verwaltungsmitarbeitenden, prioritär die Differenzierung zwischen optionalen und notwendigen Datenfeldern für einen Onlinedienst erkennen können. Weitere Informationen wie z.B. IDs, Ursprungsregister des Nachweises oder gesetzliche Grundlagen sind zweitrangig und müssen bei Bedarf in der Ansicht ausgeblendet werden können bzw. werden gar nicht erst angezeigt, um die Nutzenden nicht zu überfordern.

2.4.3 Testfälle für Bürger und Bürgerinnen als Wallet-Nutzende







Testfall-ID.		Testfall-ID.		Testfall-ID.	
System		System		System	
Beschreibung	Im Tool muss nach Nachweisen gesucht werden können	Beschreibung	Im Tool muss nach Verwaltungsverfahren gesucht werden kön- nen	Beschreibung	Im Tool muss nach Datenfeldern gesucht werden können
Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gewünsch- tem Nachweis	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gewünsch- tem Verwaltungsver- fahren	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gewünsch- tem Datenfeld





Testschritte		Testschritte		Testschritte	
Positives Er- gebnis	Der gesucht Nach- weis wurde gefunden	Positives Er- gebnis	Das gesuchte Verwal- tungsverfahren wurde gefunden	Positives Er- gebnis	Das gesucht Daten- feld wurde gefunden
Negatives Er- gebnis	Der gesuchte Nach- weis wurde nicht ge- funden	Negatives Er- gebnis	Das gesuchte Verwal- tungsverfahren wurde nicht gefunden	Negatives Er- gebnis	Das gesuchte Daten- feld wurde nicht ge- funden







Testfall-ID.		Testfall-ID.		Testfall-ID.	
System		System		System	
Beschreibung	Im Tool müssen die in einem Nachweis ent- haltenen Datenfelder ersichtlich sein	Beschreibung	Im Tool müssen die für ein Verwaltungs- verfahren benötigten Datenfelder ersicht- lich sein	Beschreibung	Im Tool müssen alle Nachweise, die ein Datenfeld enthalten, ausgehend vom Da- tenfeld angezeigt werden können
Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gesuchten Nachweis und Daten- felder	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über gesuchtes Verwaltungsverfahren und Datenfelder	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über die Nach- weise in denen ein Datenfeld existiert, Datenfeld





Testschritte		Testschritte		Testschritte	
Positives Er- gebnis	Alle in einem Nach- weis enthaltenen Da- tenfelder werden an- gezeigt	Positives Er- gebnis	Alle für ein Verwal- tungsverfahren benö- tigten Datenfelder werden angezeigt	Positives Er- gebnis	Alle Nachweise, die ein Datenfeld enthal- ten, ausgehend vom Datenfeld werden an- gezeigt
Negatives Er- gebnis	Keine oder nur ein Teil der in einem Nachweis enthalte- nen Datenfelder wer- den angezeigt	Negatives Er- gebnis	Keine oder nur ein Teil der für ein Ver- waltungsverfahren benötigten Datenfel- der werden angezeigt	Negatives Er- gebnis	Keine oder nur ein Teil der Nachweise, die ein Datenfeld ent- halten, ausgehend vom Datenfeld, wer- den angezeigt





System

Beschreibung

Im Tool müssen notwendige und optionale Datenfelder differenzierbar sein

Testdaten

Login-Daten für das Programm, Informationen über notwendige und optionale Datenfelder





Testschritte

Positives Ergebnis

Notwendige und optionale Datenfelder sind differenzierbar

Negatives Ergebnis

Notwendige und optionale Datenfelder sind nicht differenzierbar





2.5 Bearbeiter und Bearbeiterinnen des Wissensgraphen

2.5.1 Use Case

Wenn auch nicht im eigentlichen Sinne ein Use Case oder Nutzende des Graphen, so sind dennoch die Bearbeiter und Bearbeiterinnen des Wissensgraphen eine relevante Gruppe. Sofern kein Quelltexteditor verwendet wird, welcher größere technische Kompetenz verlangt, ist die Verwendung eines Editortools zur Erstellung und Pflege des Wissensgraphen notwendig.

Diese Gruppe ist für Pflege und den Betrieb des Wissensgraphen zuständig. Sie kann in Form einer zentralen zuständigen Position bzw. Abteilung, die die Inputs aus den Fachabteilungen einspeist, existieren. Alternativ möglich ist auch eine dezentralisierte Verteilung der Wissensgraphen-Pflege möglich. Hierbei werden einzelne Akteure und Akteurinnen aus den Fachbereichen befähigt und berechtigt, neue Informationen in den Wissensgraphen einzuspeisen.

2.5.2 Anforderungen an den Wissensgraphen

Diese Gruppe hat nicht primär Anforderungen an den Wissensgraphen, sondern an die Werkzeuge mit dem dieser zu pflegen ist. Hierbei ist eine Benutzerfreundlichkeit und eine möglichst geringe Lernkurve für die entsprechenden Editortools relevant. Diese Kriterien wurden in D3.4. Softwarekomponentenvergleich berücksichtigt.

2.5.3 Testfälle für Bearbeiter und Bearbeiterinnen

(Siehe Tabelle auf den folgenden Seiten)





Testfall-ID.	1	Testfall-II	D. 2	Testfall-ID.	3
System		System		System	
Beschrei- bung	Im Tool müssen neue Klassen der Ontologie hinzugefügt werden können	Beschrei- bung	Im Tool muss es mög- lich sein der Ontolo- gie neue Properties hinzufügen	Beschrei- bung	Im Tool muss es mög- lich sein in der Onto- logie Instanzdaten zu hinterlegen
Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über ge- wünschte Klasse	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über ge- wünschte Property	Testdaten	Login-Daten für das Programm, Informati- onen über ge- wünschte Instanz





Testschritte		Testschritte		Testschritte	
Positives Er- gebnis	Eine neue Klasse ist in der Ontologie hinter- legt	Positives Ergebnis	Eine neue Property ist in der Ontologie hin- terlegt	Positives Er- gebnis	Eine neue Instanz ist in der Ontologie hin- terlegt
Negatives Ergebnis	Es ist nicht möglich eine neue Klasse hin- zuzufügen	Negatives Ergebnis	Es ist nicht möglich eine neue Klasse hin- zuzufügen	Negatives Ergebnis	Es ist nicht möglich eine neue Instanz hin- zuzufügen





Testfall-ID.	4	Testfall-ID.	5	Testfall-ID.	6
System		System		System	
Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein innerhalb der Ontologie Klassen mithilfe von Proper- ties zu verbinden, also Relationships zwi- schen Klassen zu er- stellen	Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein SHACL Sha- pes der Ontologie hinzufügen	Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich seine bestehen- den Klassen zu verän- dern
Testdaten	Login-Daten für das Programm, beste- hende Klassen und Properties, Informati- onen welche Verbin- dungen gewünscht sind	Testdaten	Login-Daten für das Programm, beste- hende Klassen, Pro- perties und Relations- hips auf die die SHACL Shapes ange- wendet werden	Testdaten	Login-Daten für das Programm, beste- hende Klassen





Testschritte		Tes	stschritte		Testschritte	
Positives Er- gebnis	Klassen wurden mit- hilfe von Properties verbunden und eine neue Relationsship ist in der Ontologie hin- terlegt		sitives Er- bnis	Ein SHACL Shape ist auf den Wissensgraph angewendet	Positives Er- gebnis	Bestehende Klassen wurden verändert
Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich die Klassen mithilfe von Properties zu ver- binden		gatives Er- bnis	Es ist nicht möglich einen SHACL Shape auf den Wissensgra- phen anzuwenden	Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich bestehende Klassen zu verändern





ъ.	•			г.
		n		
			L	L

Testfall-ID.	7	Testfall-ID.	8	Testfall-ID.	9
System		System		System	
Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein bestehende Properties zu verän- dern	Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein bestehende Instanzdaten zu ver- ändern	Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein bestehende Relationsships zwi- schen Klassen zu ver- ändern
Testdaten	Login-Daten für das Programm, beste- hende Properties	Testdaten	Login-Daten für das Programm, beste- hende Instanzdaten	Testdaten	Login-Daten für das Programm, beste- hende Klassen die mithilfe von Proper- ties in Relationsships verbunden sind





Testschritte		Testschritte		Testschritte	
Positives Ergebnis	Bestehende Proper- ties wurden verändert	Positives Ergebnis	Bestehende Instanz- daten wurden verän- dert	Positives Er- gebnis	Bestehende Relati- onships wurden ver- ändert
Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich bestehende Proper- ties zu verändern	Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich bestehende Instanz- daten zu verändern	Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich bestehende Relati- onships zu verändern





]init[

Testfall-ID.	10	Testfall-ID.	11	Te	stfall-ID.	12
System		System		Sy	stem	
Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein innerhalb der Ontologie Instanzen mithilfe von Proper- ties zu verbinden, also Relationships zwi- schen Instanzen zu er- stellen	Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein innerhalb der Ontologie einzelne In- stanzdaten mit einer/ mehreren Klasse(n) mithilfe von Proper- ties zu verbinden, also Relationships zwi-	Ве	schreibung	Im Tool muss es mög- lich sein SHACL Sha- pes zu verändern
Testdaten	Login-Daten für das Programm, beste- hende Instanzen		schen einer Instanz und einer/ mehreren Klasse(n) zu erstellen	Te	stdaten	Login-Daten für das Programm, beste- hende Klassen, Pro- perties und Relations- hips auf die die SHACL Shapes ange- wendet werden





]init[

Testschritte

Positives Ergebnis Instanzdaten wurden mithilfe von Properties verbunden und eine neue Relationsship ist in der Ontologie hinterlegt

Negatives Ergebnis

Es ist nicht möglich bestehende Instanzdaten mithilfe von Properties zu verbinden Testdaten

Login-Daten für das Programm, bestehende Instanzen und Klassen

Testschritte

Positives Ergebnis Eine Instanz wurde mithilfe von Properties mit einer Klasse verbunden und eine neue Relationsship ist in der Ontologie hinterlegt Testschritte

Positives Ergebnis Ein SHACL Shape ist verändert worden

Negatives Ergebnis Es ist nicht möglich eine SHACL Shape zu verändern





Negatives Ergebnis

Es ist nicht möglich bestehende Instanzdaten mithilfe von Properties mit einer Klasse zu verbinden





Testfall-ID.	13	Testfall-ID.	14	Testfall-ID.	15
System		System		 System	
Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich seine Instanzen einer Klasse zuzuord- nen	Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein Subklassen anderer Klassen zu bilden	Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein verschiedene Arten von Properties zu bilden: Data-, Ob- ject- und Annotati- onsproperties
Testdaten	Login-Daten für das Programm, beste- hende Klassen und In- stanzen	Testdaten	Login-Daten für das Programm, beste- hende Klassen	Testdaten	Login-Daten für das Programm





Testschritte		Testschritte		Testschritte	
Positives Er- gebnis	Eine Instanz wurde ei- ner Klasse zugeord- net	Positives Er- gebnis	Eine Subklasse wurde erstellt	Positives Er- gebnis	Verschiedene Arten von Properties wur- den erstellt
Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich eine Instanz einer Klasse zuzuordnen	Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich eine Subklasse zu er- stellen	Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich, verschiedene Arten von Properties zu bil- den





Testfall-ID.	16	Testfall-ID.	17	Testfall-ID.	18
System		System		System	
Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein, die Art und Weise eines Proper- ties anzupassen und bei Bedarf zu verän- dern	Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein, mithilfe von SPARQL Abfragen Daten aus dem Wis- sensgraphen abzuru- fen	Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein, Klassen zu löschen
Testdaten	Login-Daten für das Programm, beste- hende Properties	Testdaten	Login-Daten für das Programm, bestehen- der Wissensgraph	Testdaten	Login-Daten für das Programm, beste- hende Klasse





Testschritte		Testschritte		Testschritte	
Positives Er- gebnis	Bestehende Proper- ties wurden verändert	Positives Er- gebnis	Angeforderte Daten wurden mithilfe von SPARQL abgerufen	Positives Er- gebnis	Die Klasse wurde ge- löscht
Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich, eine bestehende Pro- perties anzupassen	Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich Daten mithilfe von SPARQL abzurufen	Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich eine Klasse zu löschen





Testfall-ID.	19	Testfall-ID.	20	 Testfall-ID.	21
System		System		System	
Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein, Properties zu löschen	Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein, Instanzen zu löschen	 Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein, Relationships zwischen Klassen zu löschen
Testdaten	Login-Daten für das Programm, beste- hende Property	Testdaten	Login-Daten für das Programm, beste- hende Instanz	Testdaten	Login-Daten für das Programm, bestehen- der Relationship zwi- schen Klassen





Testschritte		Testschritte		Testschritte	
Positives Ergebnis	Das Property wurde gelöscht	Positives Er- gebnis	Die Instanz wurde ge- löscht	Positives Er- gebnis	Die Relationship zwi- schen Klassen wurde gelöscht
Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich ein Property zu lö- schen	Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich eine Instanz zu lö- schen	Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich eine Relationship zwi- schen Klassen zu lö- schen





]init	:[

Testfall-ID.	22	Testfall-ID.	23	Testfall-ID.	24
System		System		System	
Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein, Relations- ships zwischen In- stanzen zu löschen	Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein, Relations- ships zwischen In- stanzen und Klassen zu löschen	Beschreibung	Im Tool muss es mög- lich sein, dass ver- schiedene Personen von unterschiedlichen Endgeräten den Wis- sensgraphen gleich- zeitig bearbeiten
Testdaten	Login-Daten für das Programm, bestehen- der Relationship zwi- schen Instanzen	Testdaten	Login-Daten für das Programm, bestehen- der Relationship zwi- schen Instanzen und Klassen	Testdaten	Login-Daten für das Programm, bestehen- der Wissensgraph





Testschritte

Positives Ergebnis

Die Relationship zwischen Instanzen wurde gelöscht

Negatives Ergebnis

Es ist nicht möglich eine Relationship zwischen Instanzen zu löschen

Testschritte

Positives Ergebnis Die Relationship zwischen Instanzen und Klassen wurde gelöscht

Negatives Ergebnis Es ist nicht möglich eine Relationship zwischen Instanzen und Klassen zu löschen

Testschritte

Positives Ergebnis

Positives Ergebnis

Positives Ergebnis

Verschiedene Personen können von verschiedenen Endgeräten und mit verschiedenen Accounts gleichzeitig auf den Wissensgraphen zugreifen und ihn bearbeiten

Negatives Ergebnis Es ist nicht möglich, dass verschiedene Personen von verschiedenen Endgeräten gleichzeitig auf den Wissensgraphen zugreifen und ihn bearbeiten. Es ist nur ein bearbeitender Account oder nur ein





bearbeitendes Endgerät möglich.





Testfall-ID.	25	Testfall-ID.	26	Testfall-ID.	27
System		System		System	
Beschreibung	Bei der Bearbeitung des Wissensgraphen durch verschiedene Personen muss es möglich sein, nach- vollziehen zu können, wer welche Änderun- gen durchführte	Beschreibung	Bei der Bearbeitung des Wissensgraphen durch verschiedene Personen muss es möglich sein, Ände- rungen erst nach Be- stätigung durch eine zweite Person in den Wissensgraphen zu	Beschreibung	Das Tool muss in der Lage sein, OWL Da- teien zu importieren und zu bearbeiten
Testdaten	Login-Daten für das Programm, bestehen- der Wissensgraph	Testdaten	übernehmen Login-Daten für das Programm, bestehender Wissensgraph	Testdaten	Login-Daten für das Programm, bestehen- der OWL Dateiensatz





]init[

Testschrit	t۵

Änderungen am Wissensgraphen können Positives Erden einzelnen beargebnis beitenden Personen zugeordnet werden Es ist nicht möglich, dass Änderungen am Wissensgraphen den Negatives Ereinzelnen bearbeitengebnis den Personen zugeordnet werden kön-

nen

Testschritte

Negatives Er-

gebnis

Positives Er- gebnis	Änderungen am Wissensgraphen werden erst nachdem eine zweite Person zugestimmt hat, in den Wissensgraphen übernommen
	Jede Änderung wird direkt übernommen

und es ist keine zweite Person notwendig, bevor sie in den Wissensgraphen übernommen wird

Testschritte

Positives Er- gebnis	OWL Dateien konnten importiert und bearbeitet werden
	·

Es ist nicht möglich OWL Dateien zu im-Negatives Erportieren gebnis





Testfall-ID.	28	Testfall-ID.	29	Testfall-ID.	30
System		System		System	
Beschreibung	Das Tool muss in der Lage sein, OWL Da- teien zu bearbeiten	Beschreibung	Das Tool muss in der Lage sein, OWL Da- teien zu exportieren	Beschreibung	Das Tool muss in der Lage sein, Turtle Da- teien zu importieren und zu bearbeiten
Testdaten	Login-Daten für das Programm, bestehen- der OWL Dateiensatz	Testdaten	Login-Daten für das Programm, bestehen- der OWL Dateiensatz	Testdaten	Login-Daten für das Programm, bestehen- der Turtle Dateiensatz





Testschritte		Testschritte		Testschritte	
Positives Er- gebnis	OWL Dateien konn- ten bearbeitet wer- den	Positives Er- gebnis	OWL Dateien konn- ten exportiert werden	Positives Er- gebnis	Turtle Dateien konn- ten importiert und be- arbeitet werden
Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich OWL Dateien zu bear- beiten	Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich OWL Dateien zu ex- portieren	Negatives Er- gebnis	Es ist nicht möglich Turtle Dateien zu im- portieren





Testfall-ID.	31	Testfall-ID.	32
System		System	
Beschreibung	Das Tool muss in der Lage sein, Turtle Da- teien zu bearbeiten	Beschreibung	Das Tool muss in der Lage sein, Turtle Da- teien zu exportieren
Testdaten	Login-Daten für das Programm, bestehen- der Turtle Dateien- satz	Testdaten	Login-Daten für das Programm, bestehen- der Turtle Dateien- satz





Testschritte	Testschritte
--------------	--------------

Positives Ergebnis Turtle Dateien konnten bearbeitet wer-

den

Es ist nicht möglich Turtle Dateien zu bearbeiten

Negatives Ergebnis

Positives Ergebnis

Turtle Dateien konnten exportiert werden

Negatives Ergebnis

Es ist nicht möglich Turtle Dateien zu exportieren





3 Testfälle Vorlage zur Nachnutzung

Nachfolgend sind die einzelnen Dimensionen, die in den vorhergehenden Tabellen pro Testfall bewertet wurden, nochmals erklärt und beschrieben.

Kategorie	Definition
Testfall – ID	Eine Identifikationsnummer, um alle Testfälle eindeutig zu identifizieren
System	Das getestete System
Beschreibung	Eine Beschreibung dessen, was getestet wird. Dies sollte möglichst kleinteilig und detailliert sein. Häufige Fehler, wie das Testen von mehreren Aspekten zugleich, sollten möglichst vermieden werden
Testdaten	Die für den Test notwendigen Daten. Dies umfasst z.B. auch Logln Daten für das getestete System
Testschritte	Eine detaillierte Beschreibung dessen, wie der Test durchgeführt wurde.
Positives Ergebnis	Sofern ein positives Ergebnis erzielt wurde, wird es hier beschreiben zusammen mit ergänzenden Informationen, die u.U. dabei entstanden.
Negatives Ergebnis	Sofern ein negatives Ergebnis erzielt wurde, wird es hier beschrieben zusammen mit ergänzenden Informationen, die u.U. dabei entstanden.